



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT



## Presseinformation

### **Ausgezeichnet: Schulen aus Mannheim, Ertingen und Weinheim gewinnen Wettbewerb „Starke Schule“ in Baden-Württemberg**

- **Schirmherr Andreas Stoch, Minister für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg, lobt das Engagement der Schulen im Bundesland**
- **Schulen überzeugen mit innovativen Konzepten und herausragenden An- und Abschlussquoten**

Stuttgart, 09.02.2015. Die Pfingstbergschule in Mannheim, die Michel-Buck-Gemeinschaftsschule in Ertingen und die Dietrich-Bonhoeffer-Werkrealschule in Weinheim haben die Landespreise des bundesweiten Schulwettbewerbs „Starke Schule. Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen“ gewonnen. Lehrkräfte und Schüler nahmen heute in Stuttgart von Andreas Stoch, Minister für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg, die Preise entgegen. Der Wettbewerb prämiert die herausragende Arbeit, die diese Schulen bei der Vorbereitung ihrer Schülerinnen und Schüler auf die Berufswelt leisten und wird alle zwei Jahre von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung gemeinsam mit der Bundesagentur für Arbeit, der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und der Deutsche Bank Stiftung durchgeführt.

„In den künftigen Bildungsplänen stärken wir die Berufsorientierung, damit die Schulen ihre Schülerinnen und Schüler intensiv auf dem Weg ins Berufsleben begleiten können. Dabei geht es sowohl um Kompetenzerwerb als auch um Persönlichkeitsentwicklung. Die prämierten Schulen zeigen bereits heute mit ihren innovativen Konzepten ein besonderes Engagement in diesem Bereich“, sagt Kultusminister Andreas Stoch und gratuliert den Schulen und ihren Partnern aus Kommunen, Wirtschaft und Gesellschaft zu ihrem Erfolg.

Den mit 5.000 Euro dotierten ersten Platz belegt die Pfingstbergschule in Mannheim. Die Schule überzeugte die Jury durch ihren besonderen Einsatz bei der Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler und die hervorragende

Berufsorientierung. Die Michel-Buck-Gemeinschaftsschule in Ertingen erreichte den zweiten Platz und erhält für ihr eigenes Berufsinformationszentrum und die produktive Elternarbeit 3.500 Euro. Mit dem dritten Platz und 2.000 Euro wurde die Dietrich-Bonhoeffer-Werkrealschule in Weinheim für ihre Schwerpunktbildung in den Bereichen Soziales, Miteinander, Akzeptanz, Respekt und Toleranz (SMART) ausgezeichnet.

Weitere platzierte Schulen in Baden-Württemberg, die ebenfalls in das Netzwerk aufgenommen werden:

4. Platz: Pater-Alois-Grimm-Schule, Kilsheim
5. Platz: Gemeinschaftsschule Lauda-Königshofen
6. Platz: Reischach-Realschule mit Werkrealschule, Immendingen
7. Platz: Körschtalschule, Stuttgart
8. Platz: Hugo-Höfler-Realschule, Breisach am Rhein
9. Platz: Jengerschule, Ehrenkirchen
10. Platz: Grund- und Werkrealschule am Adenauerplatz, Leutkirch

Neben den Geldpreisen profitieren die Schulen vor allem von der Aufnahme in das länderübergreifende Netzwerk. Vier Jahre lang erhalten Lehrkräfte, Schulleiterinnen und Schulleiter Zugang zu zahlreichen akkreditierten Fortbildungen zur Unterrichts-, Organisations- und Personalentwicklung. Das Netzwerk hat sich so zu einem Forum entwickelt, in dem sich die engagiertesten Lehrkräfte Deutschlands austauschen, weiter qualifizieren und über Bundeslandgrenzen hinweg zusammen an der Schule von morgen arbeiten.

„Unser Anliegen ist es, gemeinsam mit Kooperationspartnern aus der Wirtschaft, dem öffentlichen Sektor und der Lehreraus- und Lehrerfortbildung an der Weiterentwicklung von Schulen zu arbeiten. Mit ‚Starke Schule‘ unterstützen wir Schulen in der gesamten Bundesrepublik und machen deren erfolgreiche Arbeit länderübergreifend bekannt. Zugleich profitieren die Lehrkräfte in unserem Netzwerk und erhalten Impulse zu aktuellen Herausforderungen wie Inklusion, Schulstrukturreformen und Ganztagschule“, sagt Dr. Antje Becker, Geschäftsführerin der Hertie-Stiftung, stellvertretend für die Projektpartner.

Bewerben konnten sich alle allgemein bildenden Schulformen, die zur Ausbildungsreife führen. Aus den rund 650 Einsendungen hat die Jury mit Experten aus Bildung, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft auf Basis der schriftlichen Bewerbungen und über 60 Schulbesuchen die Landessieger ermittelt. Bei ihrer Entscheidung bewertete die Jury, wie Schulen und Lehrkräfte Grundlagen schaffen, Begabungen ausbauen, Übergänge meistern und Netzwerke nutzen. Die jeweiligen regionalen und soziokulturellen Rahmenbedingungen wurden berücksichtigt.

Gemeinsam mit den Gewinnern der anderen Bundesländer hat die erstplatzierte Pfingstbergschule aus Mannheim nun die Chance auf den Bundessieg, der im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am 21. April 2015 in Berlin durch Bundespräsident Joachim Gauck bekannt gegeben wird.

Weitere Informationen und Bildmaterial: [www.starkeschule.de](http://www.starkeschule.de)

**Pressekontakt:**

Julia Möhrle  
Pressebüro „Starke Schule“  
c/o Roth & Lorenz GmbH  
Tel. 0711/90140-535  
[starkeschule@rothundlorenz.de](mailto:starkeschule@rothundlorenz.de)  
[www.starkeschule.de](http://www.starkeschule.de)

Christine Sattler  
Kultusministerium Baden-Württemberg  
Tel. 0711/279-2519  
[christine.sattler@km.kv.bwl.de](mailto:christine.sattler@km.kv.bwl.de)